

## Ausbildungsinhalte zum Sonderfach Allgemeinmedizin und Familienmedizin

### Sonderfach-Grundausbildung

#### Anästhesiologie und Intensivmedizin

1. Akut- und Notfallmedizin	absolviert (Zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
	ja	nein	
<b>A) Kenntnisse/Erfahrungen</b>			
1. Grundlagen der kardiopulmonalen Reanimation			
2. Indikationsstellung zur intensivmedizinischen Behandlung			
3. Indikation und Durchführung einer Sauerstofftherapie mit O <sub>2</sub> -Nasensonde, O <sub>2</sub> -Maske			
4. Maskenbeatmung mit und ohne Hilfsmittel			
5. Anlage und Beatmung über einen supraglottischen Atemweg			

B) Fertigkeiten	Richtzahl	absolviert (Zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
		ja	nein	
1. Anamneseerhebung, Erstbeurteilung und Monitoring beim innerklinischen Notfall				
2. kardiopulmonale Reanimation, Advanced Life Support (ALS)				
3. Indikation und Durchführung einer Sauerstofftherapie mit O <sub>2</sub> -Nasensonde, O <sub>2</sub> -Maske				
4. Maskenbeatmung mit und ohne Hilfsmittel				
5. Anlage und Beatmung über einen supraglottischen Atemweg				

2. Basismedizin	absolviert (Zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
	ja	nein	
<b>A) Kenntnisse/Erfahrungen</b>			
1. Einschätzen des Anästhesierisikos anhand der Anamnese, des Prämedikationsgespräches und der Größe des geplanten Eingriffs			
2. Führen des Anamnesegespräches anhand eines strukturierten Fragebogens im Rahmen des Prämedikationsgespräches			
3. Grundlagen der präoperativen Diagnostik			
4. Bedeutung von präoperativer Nüchternheit, Aspirationsrisiko und Infektfreiheit			
5. Indikation zur perioperativen Weiterführung bzw. Unterbrechung einer vorbestehenden Medikation (z.B. Antikoagulantien, Antiplättchentherapie, Antidiabetika, Antihypertensiva)			
6. Indikation zur präoperativen Anämiediagnostik und -korrektur, Patient-Blood-Management			
7. Indikationsstellung für die perioperative Antibiotikaphylaxe/-therapie			
8. Rechtliche Grundlagen der Patientinnen- und Patientenaufklärung und Anästhesie-Freigabe			
9. Erhebung klinischer Hinweise für einen schwierigen Atemweg			

B) Fertigkeiten	Richtzahl	absolviert (Zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
		ja	nein	
1. Führen des Anamnesegesprächs anhand eines strukturierten Fragebogens im Rahmen des Prämedikationsgesprächs				
2. Grundlagen der präoperativen Diagnostik				
3. Indikation zur perioperativen Weiterführung bzw. Unterbrechung einer vorbestehenden Medikation z.B. Antikoagulantien, Antiplättchentherapie, Antidiabetika, Antihypertensiva				
4. Erhebung klinischer Hinweise für einen schwierigen Atemweg				

3. Fachspezifische Medizin	absolviert (Zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
	ja	nein	
A) Kenntnisse/Erfahrungen			
1. Allgemeine Abläufe bei Allgemein- und Regionalanästhesien			
2. Beurteilung der Anästhesietiefe und Ausbreitung einer Regionalanästhesie			
3. Grundlagen der Beatmung			
4. Stufen der Sedierung, Voraussetzungen und Risiken der (Analgo)-Sedierung			
5. Anwendung der OP-Sicherheits-Checkliste			
6. Intraoperative Flüssigkeits- und Volumentherapie			

7. Intraoperative Blutkomponententherapie			
8. Perioperative Hygienemaßnahmen			
9. Präoxygenierung			
10. Maskenbeatmung			
11. Endotracheale Intubation			
12. Anlage von Zugängen und Sonden			
13. Multimodale Schmerztherapie			

B) Fertigkeiten	Richtzahl	absolviert (Zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
		ja	nein	
1. Einstellung eines Beatmungsgeräts				
2. Präoxygenierung				
3. Maskenbeatmung/supraglottischer Atemweg	30			
4. Endotracheale Intubation	10			
5. Anlage von Zugängen und Sonden				
6. Multimodale Schmerztherapie				

4. Nachsorge	absolviert (Zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
	ja	nein	
<b>A) Kenntnisse/Erfahrungen</b>			
1. Management von typischen postoperativen Anästhesiekomplikationen			
2. Postoperative Schmerztherapie			
3. Postoperative O <sub>2</sub> - und Atemtherapie, (Früh-)Mobilisation			
4. Interpretation der Blutgasanalyse			
5. Interpretation von Elektrolytstörungen			
6. Erkennen einer relevanten postoperativen Nachblutung			

B) Fertigkeiten	Richtzahl	absolviert (Zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
		ja	nein	
1. Behandlung von postoperativen Schmerzen, Übelkeit und Erbrechen				
2. Behandlung einer postoperativen Atemstörung				
3. Korrektur von Elektrolytstörungen				
4. Maßnahmen zur Behandlung einer relevanten postoperativen Nachblutung				